Vier Stunden Festival: Tanz- und Turnshow des SC Schoningen bot viel Höhepunkte



Schöningen – Das Tanz- und Turnfestival des SC Schoningen war einmal mehr gespickt mit Höhepunkten. In der voll gefüllten SC-Halle begrüßte Vorsitzender Jörg Grabowsky zusammen mit gut Aktiven vom SC das gespannte Publikum und bot anschließend ein vierstündiges Festival-Programm mit 25 Auftritten. Insgesamt zeigten 180 Mitwirkende superschöne Aufführungen.

Von den vielen Gästen aus machten die Kinder (acht bis zwölf Jahre alt) aus dem Kinderdorf Alt Garge den Anfang, später traten noch die 14- bis 18-Jährigen auf. Aus der Region steuerte der SC Volpriehausen die Tanzgruppe „Black Beatz“, die die Ostdeutsche Meisterschaft im Video Clip Dancing holte und sich für die deutsche Meisterschaft qualifiziert hat, und die Showtanzgruppe Akshota um Akka Bausche bei.

Das artistische und verzwickte Rope Skipping vom TSV Suterode war mehr als nur Seilspringen, und auch die Einradfahrer „Solling Unis United“ vom TSV Schönhagen zeigten artistisch-sportliche Showeinlagen.

Bei den Programm-Höhepunkten mit Leistungssportlern vom Tuspo Weende am nur noch selten geturnten Pauschenpferd (sehr schwer), bei Natalie Nowaks beeindruckender Vorführung am Vertikalseil und dem Trampolinspringen mit der Comedy-Formation „Flying Bananas“ aus Frankfurt waren ehemalige Vize-Weltmeister, Europameister und vielfache Landesmeister zu bewundern. Für die Trampolinspringer war die Halle kaum hoch genug. Mit ihren Turn-Gags ernteten die Bananas viele Lacher.



Und auch die Rekordhalterin als älteste Wettkampfturnerin, Johanna Quaas, zeigte mit ihren 93 Jahren eine Bodenturn-Einlage mit Rollen und Kopfstand. Sie motivierte die Anwesenden zum Sport: „Auch mit Arthrose in den Gelenken, etwas Bewegung geht da immer“ verkündete sie.

Der SC mit der fantastischen Kreativabteilung um Rita und Frauke Riemenschneider und Paula Trillhaas und Sophie Gebert hatte mit Tanz- und Turngruppen von klein bis groß viel zu bieten: Eine Vorführungen war schöner als die andere: die Mittwochsmädchen („Rita-Sport“) in bunten Röcken, das Turnteam am Barren, die kleinen und großen Turnsternchen am Schwebebalken und mit einer Schwarz-weiß-Show, die Tanzgruppen Dancisfaction und Lightning Stars mit flotten Tänzen und Solo-Vorführungen von Frauke Riemenschneider und Henrike Riemenschneider. Henrike hatte ein Kostüm aus dem bolivianischen Karneval mitgebracht und zeigte einen traditionellen Andentanz.

Das Otto-Hahn-Gymnasium Göttingen steuerte eine Turneinlage mit den OHG-Flummis und einen Tanz aus einer Musical-Produktion bei. Steffen Wieneke, langjähriger Übungsleiter beim SC und jetzt am OHG, war nicht nur der Übungsleiter, sondern tanzte selbst mit. Die Gruppe Tanzwerk vom MTV Geismar und die Robeskipping-Gruppe des TSV Suterude glänzten mit fantastischen Vorführungen und ernteten viel Applaus.

Den SC-Pokal zum Abschuss des Festivals überreichte Jörg Grabowsky an Johanna Quaas. Für alle Übungsleiter gab es neben einem ganz großen Dankeschön, Blumensträuße und kleine Präsente. Großer Dank ging an die vielen Helfer vor und hinter der Bühne und an die Sponsoren.

Danke an die HNA und GLENN RÖBER

Hier geht´s zur Bildergalerie